

# Durchhaltewille zahlt sich aus!

In das Finale des Wettbewerbes von *auto&wissen* schafften es in diesem Jahr insgesamt 15 Teilnehmer. An der Schlussverlosung waren die anwesenden Finalisten gespannt, wer den Hauptpreis im Wert von mehr als 5600 Franken gewinnen würde.



**Bild 1.** Die Finalteilnehmer im Überblick. Obere Reihe: Traugott Meier (LD-Didactic), Andrea Rüedi, Marcel Stadelmann, Andy Stucki, Premtim Berisha, Thomas Lüönd, Michael Keller, Richard Schoch und Brigitte Werge (beide Schotec AG). Untere Reihe: Marcel Wenger, Fabian Rüedi, Remo Schurtenberger und Alessandro Marino.

## → Harry Pfister

Zum Finale reisten am Montag, 6. Mai 2013, 10 der 15 Finalteilnehmer nach Auwädenswil an. Sie waren der Einladung von Richard Schoch, dem Geschäftsführer von CHAUVIN



**Bild 2.** Mit einem feinen Essen in gemütlicher Atmosphäre schloss das Finale ab.

ARNOUX Schweiz und Inhaber der Schotec AG, gefolgt. Schoch ist der langjährige Donator der äusserst attraktiven Preise für die Wettbewerbe in der Fachzeitschrift *auto&wissen*.

**Als Hauptpreis** stand diesmal eine FLIR Wärmebildkamera im Wert von mehr als 5600 Franken im Interesse der Finalteilnehmer. Sie hatten sich im Wettbewerb gegen viele Konkurrenten 6-mal mit dem Einsenden der richtigen Lösung zu den verschiedenen Fragen und Aufgabenstellungen innerhalb eines Jahres erfolgreich durchgesetzt.

Nach dem durch leichten Regen begleiteten Apéro auf der Terrasse des Schotec-Gebäudes ging es zum offiziellen Teil des Abends über.

Im Schulungsraum wurde den anwesenden Finalisten ein Blatt mit ihrem Namen darauf ausgehändigt, das sie selber in ein Kuvert legen und verschliessen durften. Für die fünf nicht anwesenden Finalteilnehmer wurde gleichberechtigt ebenfalls ein Briefumschlag erstellt. Vor allen Anwesenden wurden die Umschläge von Brigitte Werge gut und ziemlich lange durchmisch.

**Glücksfee Brigitte** erlöste die Teilnehmer von ihrer Anspannung, indem sie Alessandro Marino zum glücklichen Gewinner ernennen konnte. Der Walliser absolvierte seine Lehre von 2005 bis 2009 als Automechaniker und befindet sich im Endspurt in der Weiterbildung zum Automobildiagnostiker. Seit vier Jahren löst er die Aufgaben zu den Wettbewerbsfragen tadellos und kam so schon mehrmals bis ins Finale. Derzeit arbeitet der 24-Jährige in der Garage/Carrosserie Centra in Gamsen. Der Betrieb ist der einzige *All-in-One*-Dienstleister im Oberwallis; repariert werden Marken aller Art.

Marino zählt zu seinen Hobbies das Wandern und Lesen sowie den Apres-Ski. Zudem ist er als langjähriger Jungwachtleiter tätig.

Zum Gewinn sagt Marino: «Ich muss mich einmal mit den Funktionen der Wärmebildkamera vertraut machen, um diese richtig einsetzen zu können.» Der angebotene Kurs von Richard Schoch wird ihm sicher diesbezüglich helfen.

**Eine Vielfachmesszange** im Wert von 220 Franken wurde den anwesenden Teilnehmern von Traugott Meier als Trostpreis aus-

gehändigt. Mit dem Messgerät lassen sich Ströme vom Milliamperebereich bis zu 100 Ampere messen und ist beispielsweise für die Suche von «stillen Verbrauchern» geeignet.

Im Anschluss an die Preisverteilung lud Sponsor Schoch alle Anwesenden zum traditionellen Abendessen im Restaurant Schweizerhüsli in Horgenberg ein.

*auto&wissen* bedankt sich bei den Finalisten ganz herzlich für ihr Kommen. Ein besonderer Dank geht an Richard Schoch für die ausserordentlich grosszügige Einladung und die Zurverfügungstellung der wertvollen Preise.

**Mitmachen lohnt sich!** Für alle, die ebenfalls einmal gewinnen möchten, startet ab dieser Ausgabe die nächste Runde mit sechs kniffligen Fragen. Zu gewinnen gibt es wiederum tolle Preise, welche erneut von der Schotec AG zur Verfügung gestellt werden.



**Bild 3.** Alessandro Marino gewinnt die FLIR E40 Thermografie-kamera im Wert von mehr als 5600 Franken. Flankiert wird er von Traugott Meier (li.) und Richard Schoch (re.).

